

Hinweis: Diese Vereinbarung samt Flächenmeldung bitte an die MR Geschäftsstelle senden – wird dann an LRA zur Unterschrift weitergereicht.



Vereinbarung „**Artenvielfalt im Grünland**“ zwischen
dem **Landkreis Ebersberg**
und

Name, Ort _____
(nachfolgend Landwirt*in)

Telefon _____

Hiermit erkläre ich mich als Landwirt*in freiwillig bereit, die Initiative „**Artenvielfalt im Grünland**“ **des Landkreises Ebersberg** zu unterstützen und dazu eine Blühfläche in meinem Betrieb anzulegen. Damit will ich dazu beitragen, den Landkreis Ebersberg mehr zum Blühen zu bringen und die Artenvielfalt zu fördern.

Die Blühfläche mit der Größe von m² befindet sich auf der Flurnummer, Gemarkung (s. rückseitige Flächenmeldung).

Diese Blühfläche wird von mir mindestens für fünf Jahre extensiv bewirtschaftet. Dazu erfolgt eine auf die dort angesäten Arten angepasste, reduzierte Düngung. Auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln wird verzichtet, außer zur Bekämpfung von Einzelpflanzen (u.a. Disteln, Ampfer). Die Blühfläche wird frühestens beim zweiten Schnitt der angrenzenden Intensivwiese mitgemäht und kann als zwei- bis dreischnittige Wiese (kein Mulchen) produktionsintegriert genutzt werden. Insofern Änderungen im Pflegeregime nötig werden, werden diese fachlich mit der Unteren Naturschutzbehörde abgesprochen. Sofern es sich um eine Pachtfläche handelt, versichere ich, dass der Pachtvertrag mindestens für die fünfjährige Laufzeit vorliegt.

Das artenreiche, gebietsbezogene Samenmaterial wird vom Landkreis kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Ansaat und die dafür erforderliche Bodenbearbeitung (Fräsen, Walzen) wird vom Landwirt*in oder einem von ihm beauftragten Dienstleister*in durchgeführt. Die Kosten hierfür (nach den üblichen Maschinenringsätzen berechnet) werden vom Landkreis zu 50 % übernommen. Sollte eine Rückführung zum Ausgangszustand durch den Landwirt*in vor Ablauf der Fünfjahresfrist erfolgen, beteiligt sich der Landwirt*in nachträglich mit 20% anteilig an den Kosten des Samenmaterials.

(bitte bei Einverständnis ankreuzen) Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Lage meiner Blühfläche zusammen mit meinem Namen und Wohnort (nur Ort, nicht komplette Anschrift) in eine Informationskarte des Landkreises Ebersberg aufgenommen wird, die unter anderem auf der Homepage des Landratsamts veröffentlicht wird.

Rückführklausel:

Sind während der Laufzeit oben genannter Vereinbarung durch die Bewirtschaftungseinschränkung gesetzlich geschützte Biotop (im Sinn des § 30 Abs. 2 BNatSchG) entstanden, können nach Beendigung der Vereinbarung, die Flächen wieder der ursprünglichen landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt werden. D.h. die Wiederherstellung des Ausgangszustandes ist nach § 30 Abs. 5 BNatSchG erlaubt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Landkreis

Unterschrift Landwirt*in

Flächenmeldung „Artenvielfalt Grünland“ LK Ebersberg

Gemeinschaftsprojekt des Landkreises Ebersberg, LPV e.V., MR, BBV und AELF Ebersberg zur Steigerung der Artenvielfalt im Grünland mit Aussaat von heimischen Pflanzenarten.

Aufwandsträger: Landwirt/in stellt Fläche zur Verfügung und übernimmt 50 % der Kosten für Einsaat; Landkreis übernimmt Kosten für das Saatgut und 50 % der Kosten für Einsaat

Detailliertere Informationen siehe Flyer unter: www.mr-ebe.de/bluehflaechen

Flächengröße [m²] _____ Anlage über MR Anlage selbst

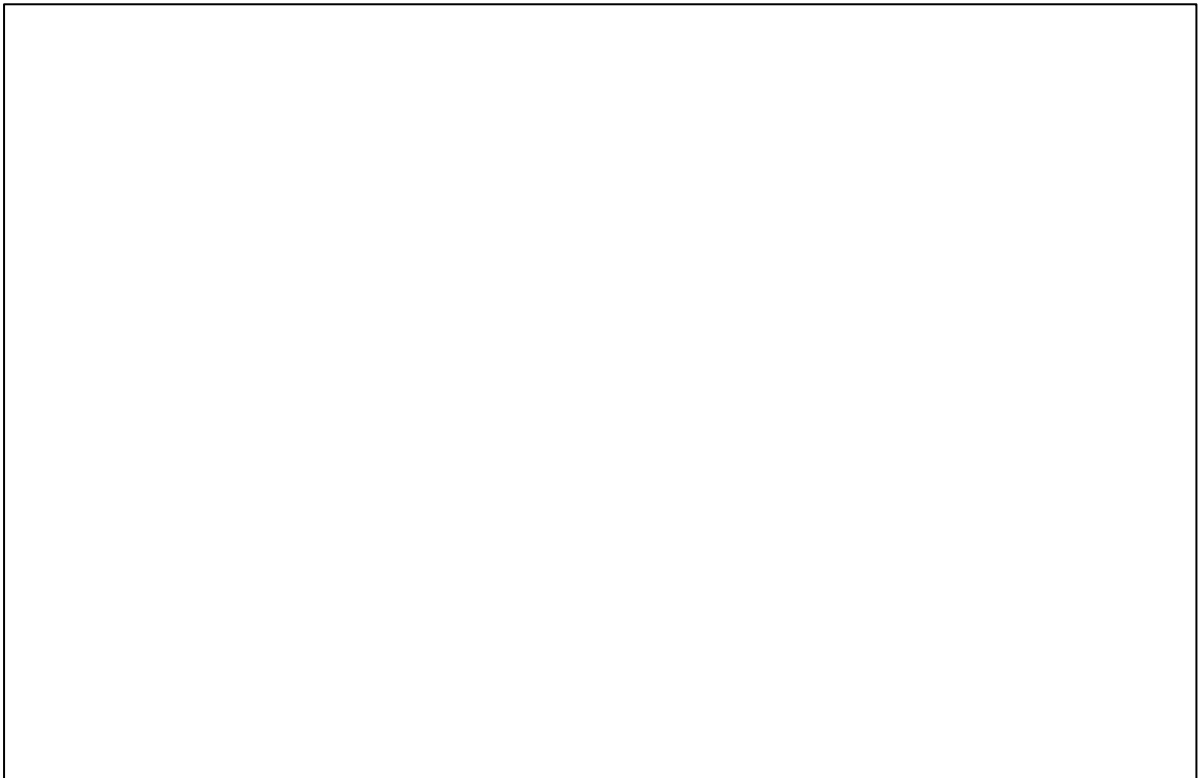
Informationsschild für die Blühfläche gewünscht

Hinweis: Die Aussaat über den MR erfolgt je nach Witterung mit Termininfo vorab (Frühjahr oder Herbst). **Dazu wird die Fläche zunächst gefräst und anschließend mit einem Grünlandnachsaatgerät eingesät.** (formell bitte dazu Antrag Grünlanderneuerung bei AELF stellen:

https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/agrarpolitik/dateien/a_umwandl_umpfluegen_dauergruenland.pdf)

FID Nummer des Feldstücks: _____

Skizze zur Anordnung der Blühfläche auf dem Feldstück (alternativ kann ein Karten-
ausdruck aus iBALIS beigelegt und dort die Lage der Blühfläche händisch eingezeichnet werden)



Name, Vorname _____

Ort _____

Datum, Unterschrift _____